

*Betreff:***Brückensanierungen im Übergangsbereich Westliches Ringgebiet/Innenstadt***Organisationseinheit:*

Dezernat III

66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

27.03.2017

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

17.01.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 04.01.2017 wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1.: Die nicht denkmalgeschützte Sidonienbrücke hat eine Laufbreite von ca. 4,60 m.

Dabei handelt es sich nicht um eine Standardbreite, sondern um ein Sondermaß, das durch mehrere Umbauten und Sanierungen im Laufe von über 135 Jahren entstanden ist.

Die Abmessungen der neuen Brücke liegen noch nicht fest, sie werden sich an den geltenden Regelwerken orientieren. Gemäß der ERA (Empfehlungen für Radverkehrsanlagen) sollen Brückenneubauten für Fußgänger und Radfahrer mit einer nutzbaren Breite von 4,00 m hergestellt werden, aufgrund der Nutzungsart und -menge sind Abweichungen möglich.

Eine Entscheidung über die Breite der Brücke wird es voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2018 geben.

Zu 2.: Es wird sich erst im Zuge der genauen Planung, die in der zweiten Hälfte 2018 erfolgen wird, zeigen, ob die Bauwerke mit partieller zeitlicher Überschneidung gebaut bzw. gesperrt werden.

Hingewiesen sei jedoch auch darauf, dass zwischen der Sidonienbrücke und der Ferdinandbrücke noch die Hohe-Tor-Brücke liegt, über die die Fuß- und Radverkehre in kürzester Umfahrung geführt werden können. Somit sind die Arbeiten an Sidonienbrücke und Ferdinandbrücke auch durchaus zeitgleich, unter Sperrung, möglich.

Zu 3.: Aufgrund weiterer Brückenbauprojekte mit noch höherer Priorität kann keine der beiden angesprochenen Brücken zeitlich vorgezogen werden.

Leuer

Anlage/n:

keine